

**ENERGIE | BAU | ZENTRUM**  
Hamburgs unabhängige Energieberatung.

# JAHRESBERICHT 2014



# Vorwort

Für den Klimaschutz ist die Reduktion von Treibhausgasemissionen im Gebäudebereich zentral. Der Wärmeschutz und die energetische Gebäudesanierung spielen hier eine Schlüsselrolle. Das EnergieBauZentrum wurde 2008 aus einer Kooperation von Handwerkskammer Hamburg, Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt sowie Hamburgischer Wohnungsbaukreditanstalt gegründet mit dem Hauptauftrag, für die Stadt Hamburg eine kostenfreie und unabhängige Beratungsstelle mit individuellem Beratungs- und Veranstaltungsangebot einzurichten.

Nach erfolgreichem Aufbau und Etablierung des Angebotes wurde das EnergieBauZentrum ab 2013 erneut von der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt beauftragt, das Beratungsangebot fortzuführen.

Im Laufe der Jahre konnte das Angebot weiter ausgebaut und vielfältiger gestaltet werden. Inzwischen übernimmt das EnergieBauZentrum zentrale Aufgaben einer Energieagentur und arbeitet weiter eng mit zahlreichen Kooperationspartnern wie der Hamburgischen Investitions- und Förderbank (IFB) und der ZEBAU GmbH zusammen. Dabei geht es einerseits um die konkrete Beratung und Vermittlung von Wissen. Das EnergieBauZentrum ist andererseits als Netzwerkstelle zu verstehen, in der verschiedene Zielgruppen zu den Themenfeldern Klimaschutz, Energie, Bauen und Umwelt zusammentreffen.

Mit seinem Beratungs- und Veranstaltungsangebot erreicht das EnergieBauZentrum eine Gesamtzahl von jährlich etwa 5.000 Kunden.

Das EnergieBauZentrum ist als Betrieb gewerblicher Art der Handwerkskammer Hamburg angegliedert.



Dipl.-Ing. Nicola Beck  
Leiterin EnergieBauZentrum

ENERGIE | BAU | ZENTRUM  
HAMBURG



# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	05
Individuelles Beratungsangebot .....	08
Beratung in Hamburger Bezirken .....	11
Beratungsangebote für Gruppen .....	12
Dauerausstellung .....	14
Themenwochen .....	18
Spezialberatungstage .....	20
Veranstaltungen des EnergieBauZentrums .....	21
Veranstaltungen - Exkursionen .....	22
Veranstaltungen - IMPULS-Programm .....	24
Veranstaltungen in Kooperation mit der IFB .....	26
Veranstaltungen des in Kooperation mit ZEBAU .....	27
Kooperationen des EnergieBauZentrums .....	28
Kooperationen mit Grundeigentümerverbänden .....	28
Zusammenarbeit mit Hochschulen und Gewerbeschulen .....	29
Prima Klima-Kampagne 2014 .....	30
Austausch mit Innungen .....	32
Unterstützung von Firmen bei Energieberatungstagen .....	33
Teilnahme an Messen und Aktionstagen .....	34
Öffentlichkeitsarbeit .....	36
Fachfirmenlisten .....	40
Austausch mit anderen Energiezentren .....	41
Zielgruppen des EnergieBauZentrums .....	42
Das Team des EnergieBauZentrums .....	44
Ausblick .....	47
Kontakt .....	49

# Individuelles Beratungsangebot

Das EnergieBauZentrum bietet im Auftrag der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt kostenfrei und unabhängig individuelle Beratungsgespräche zu Themen an, die mit Energieeffizienz am Gebäude zu tun haben. Dazu zählen folgende Themen:

- ▶ Wärmeschutzmaßnahmen an der Gebäudehülle
- ▶ Vor- und Nachteile verschiedener Dämmstoffe
- ▶ Anwendbarkeit von Schaum- und Mineraldämmstoffen sowie Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen für verschiedene Bauteile am Gebäude
- ▶ Gefährlose Anwendbarkeit von Dämmstoffen z.B. hinsichtlich Brennbarkeit, Zusatzstoffen und Ausdünstungen
- ▶ Moderne Heiztechnik
- ▶ Einsatzmöglichkeiten Erneuerbarer Energien
- ▶ Vor- und Nachteile sowie bauliche Voraussetzungen für verschiedene Energieträger
- ▶ Kombinationsmöglichkeiten von Heizsystemen auf Basis erneuerbarer und fossiler Energieträger
- ▶ Energieeinsparmöglichkeiten am Rohrleitungssystem
- ▶ Luftdichtheit der Gebäudehülle
- ▶ Lüftungsverhalten
- ▶ Lüftungstechnische Maßnahmen von einfachen Systemen bis hin zu zentralen und dezentralen Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung
- ▶ bauphysikalische Zusammenhänge
- ▶ Moderne Fenster, Verglasung und Rahmenmaterial

- ▶ Hamburger Energiepass, Energieausweise, Energieberatung-vor-Ort
- ▶ Bauzustandsanalysen wie Luftdichtheitsmessungen oder Thermografien
- ▶ Vergleich und Erklärung vorliegender Angebote
- ▶ gesetzliche Anforderungen durch die Energieeinsparverordnung 2014
- ▶ Fördermöglichkeiten durch Zuschüsse und Kredite von Bund und Land Hamburg
- ... und vieles mehr

Die Beratung wird von hochkompetenten Ingenieuren mit Weiterbildung zum Energieberater und weiteren Zusatzqualifikationen geleistet.

Die Beratung findet im EnergieBauZentrum statt und endet dort, wo andere kostenpflichtige Leistungen, etwa vor-Ort-Besuche oder Berechnungen, anfangen.



Im EnergieBauZentrum befindet sich eine Dauerausstellung mit diversen bau-, heizungs- und lüftungstechnischen Modellen, die zur Veranschaulichung der Beratung genutzt werden.

Zu folgenden festen Öffnungszeiten können Besucher mit oder ohne vorherige Terminvereinbarung die Beratung des EnergieBauZentrums in Anspruch nehmen:

- ▶ Mo / Mi / Fr ..... 9 – 16 Uhr
- ▶ Di ..... 8 – 15 Uhr
- ▶ Do ..... 13 – 18 Uhr
- ▶ jeden letzten Sa im Monat ..... 10 – 14 Uhr

Der Großteil der Kunden besucht das EnergieBauZentrum ohne vorherige Terminvereinbarung. Die weit überwiegende Zahl der Beratungsgespräche findet persönlich statt.



Darüber hinaus ist auch eine Beratung per Telefon möglich. Zu den Besuchern des EnergieBauZentrums gehören:

- ▶ Immobilieneigentümer, die ihr Haus energetisch sanieren möchten
- ▶ Bauherren, die einen Neubau errichten möchten
- ▶ private Vermieter
- ▶ Mitarbeiter aus der Immobilienbranche
- ▶ Hausverwaltungen
- ▶ Handwerker
- ▶ Architekten
- ▶ Ingenieure
- ▶ Energieberater
- ▶ Hochschulprofessoren
- ▶ Studenten
- ▶ Schüler / Auszubildende
- ▶ Presse / Fernsehen
- ▶ Produktanbieter
- ... und andere Interessierte

## Beratung in Hamburger Bezirken



Was bereits in den ersten Jahren vom EnergieBauZentrum erprobt wurde, wird jetzt als fester Bestandteil weitergeführt – die Beratung in allen Hamburger Bezirken:

Das EnergieBauZentrum bietet im Auftrag der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt in Kooperation mit der ZEBAU GmbH zu festen Terminen Beratungen in folgenden weiteren Bezirken an:

- ▶ Altona
- ▶ Wandsbek
- ▶ Bergedorf
- ▶ Mitte
- ▶ Nord

Die Termine werden jeweils auf der Homepage des EnergieBauZentrums bekannt gegeben oder können telefonisch erfragt werden.

ENERGIE | BAU | ZENTRUM  
HAMBURG



QR-Code\* scannen und einen Termin vereinbaren!

\*QR-Code Ziel: <http://www.energiebauzentrum.de/kontakt>

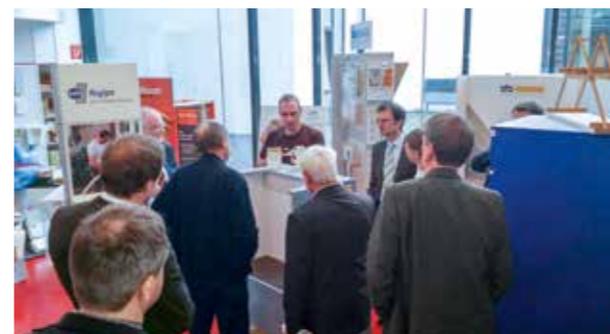
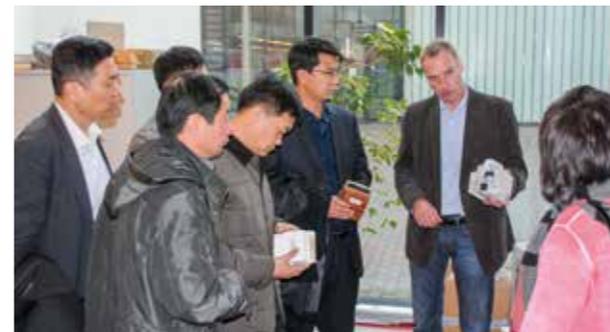


# Beratungsangebote für Gruppen

Das EnergieBauZentrum hält auch für Gruppen ein Beratungsangebot vor. In diesem Rahmen erfolgt eine ausführliche Führung durch die Dauerausstellung des EnergieBauZentrums mit Erläuterung der dort ausgestellten, modernen Technik. Auf Wunsch hält einer der Experten des EnergieBauZentrums einen Fachvortrag zu einem vorher festgelegten Thema. Eine vorherige Anmeldung ist daher bei einem geplanten Gruppenbesuch empfehlenswert.

## Eine Auswahl von Gruppen, die das EnergieBauZentrum in den letzten Monaten besucht haben:

- ▶ Energieexperten der Wasserstoffgesellschaft; Führung durch die Ausstellung des EnergieBauZentrums
- ▶ Schulklasse der G19 Gewerbeschule für Bautechnik, Abteilung Umweltschutztechnik; Führung durch die Ausstellung des EnergieBauZentrums und Vortrag über Dämmstoffe
- ▶ Gruppe angehender Zimmerer-Meister; Teilnehmer eines Ausbildungskurses am ELBCAMPUS; Führung durch die Ausstellung des EnergieBauZentrums und Vortrag über verschiedene Dämmstoffe und deren Einsatzbereiche
- ▶ Schülergruppe der G17 Gewerbeschule für Metalltechnik, Abteilung Umweltschutztechnik; Führung durch die Ausstellung des EnergieBauZentrums und Vortrag über Passivbauweise, Dämmstoffe, Fenster und Gebäudetechnik
- ▶ Delegationen aus China zu den Themen „Luftreinhaltung“ und „Erhalt des Stadtbildes“; Führung durch die Ausstellung des EnergieBauZentrums



Bei Veranstaltungen Dritter mit Fachvorträgen oder bei Anfragen größerer Gruppen besteht die Möglichkeit, dass die Experten des EnergieBauZentrums extern Vorträge halten.

Im Jahr 2014 lag der thematische Schwerpunkt aus aktuellem Anlass auf den neuen Inhalten der Energieeinsparverordnung 2014.

## Eine Auswahl der Referententätigkeiten des EnergieBauZentrums:

- ▶ Versammlung des Siedlungsvereins der Siedlung am Schiffbeker Moor e.V., Vortrag zum Thema „Energieeffizientes Sanieren von Wohngebäuden“ mit vielen Hinweisen zu möglichen Schwachstellen an Gebäuden und auch geringinvestiven Maßnahmen zur Energieeinsparung
- ▶ Sitzung des Umwelt- und Gesundheitsschutzausschusses der Handwerkskammer Hamburg, Vortrag zum Thema „Energieeinsparverordnung 2014“
- ▶ Mitgliederversammlung des Grundeigentümergebietes Bergedorf „Gebäudesanierung light – Wir sparen Energie“ und „Aktuelle Fördermöglichkeiten für energiesparende Sanierung“
- ▶ Ausschuss-Sitzung der Bau-Innung Hamburg „EnEV 2014, Energieausweis, Förderprogramme“
- ▶ Bauamt Hamburg-Bergedorf „EnEV 2014“

# Dauerausstellung

Zur Veranschaulichung der technischen Themen, die in den Beratungsgesprächen erklärt werden, hat das EnergieBauZentrum eine umfangreiche Dauerausstellung aufgebaut, die laufend aktualisiert wird.

**Die Ausstellung bietet spannende Einblicke in viele Gebäudeteile über:**

- ▶ Dach- und Wandaufbauten
- ▶ Dämmstoffplatten aus Schaum- und Mineraldämmstoffen sowie Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen
- ▶ Schubladen gefüllt mit Schütt- und Einblasdämmstoffen
- ▶ Wärmedämmverbundsysteme
- ▶ Vorhangfassaden
- ▶ diverse Fenstermodelle mit unterschiedlicher Verglasung und unterschiedlichen Rahmenmaterialien
- ▶ zentrale und dezentrale Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung sowie CO<sub>2</sub>- und Feuchte-geführte Modelle und einfache Systeme zur Lüftungsunterstützung
- ▶ Passivhauskompaktgerät zur Beheizung und Lüftung
- ▶ Wärmepumpenmodelle
- ▶ Holzpelletanlagen
- ▶ Luftdichte Fenster- und Türanschlüsse
- ... und vieles mehr



In Absprache mit den Produktherstellern wurden zum Teil Sonderanfertigungen geschaffen, um Einblick in das Innenleben der Geräte und Bauteilaufbauten zu ermöglichen.

Das EnergieBauZentrum wird unter anderem von folgenden Firmen mit Modellen in der Dauerausstellung unterstützt:



Neben der Dauerausstellung des EnergieBauZentrums werden zum Teil für die Beratungen auch die Schulungsräume des ELBCAMPUS genutzt, in dessen Räumlichkeiten sich das EnergieBauZentrum befindet. Dort sind weitere innovative Heizungstechniken wie Brennstoffzelle oder Blockheizkraftwerk zu finden.



# Themenwochen

Ein ganz besonderes Beratungsangebot findet in den Themenwochen des EnergieBauZentrums statt. Jeweils in der letzten Woche eines Monats wird im Rahmen des Beratungsangebotes ein besonderer Schwerpunkt gesetzt.

## Beispiele für Themenwochen:

- ▶ Lüftungsanlagen – ein Muss bei Neubau und nach energetischer Sanierung?
- ▶ Vor- und Nachteile verschiedener Dämmstoffe vom Brandschutz über Nachhaltigkeit bis hin zu den Kosten
- ▶ Wärmepumpen – Sinnvolle Nutzung Erneuerbarer Energien oder Stromverschwendung?
- ▶ Gesundheitsgefahren bei energetischer Sanierung
- ▶ Geringinvestive Maßnahmen bei energetischer Sanierung
- ▶ Energetische Dachsanierung
- ▶ Einsatzmöglichkeiten Erneuerbarer Energien im Vergleich zu fossilen Energieträgern
- ▶ Energieeinsparverordnung 2014 – Nachrüstverpflichtungen ... und vieles mehr

Durch die Neutralität des EnergieBauZentrums ist es Produktherstellern und -händlern im normalen Betrieb des EnergieBauZentrums nicht gestattet Informationsmaterial auszulegen. Speziell zu den Themenwochen jedoch haben Firmen die Möglichkeit, sich selbst und ihre Produkte zu präsentieren. Für die Kunden hat es den Vorteil, dass sie noch weitere Informationen für das für sie interessan-

te Thema mitnehmen können. Und die Firmen haben die Möglichkeit, ihre neueste Technik einer besonders großen Zielgruppe vorzustellen. Da die Themenwochen in der Presse extra beworben werden, ist der Kundenzulauf in diesen Zeiten besonders hoch.

Unter anderem folgende Firmen haben im Rahmen von Themenwochen das Ausstellungsangebot des EnergieBauZentrums bereichert:

**BENZING**  
Lüftungssysteme GmbH

**JUNKERS**  
Bosch Gruppe

**NILAN**  
OUTSTANDING INDOOR CLIMATE

**quick-mix**

**LUNOS**  
energy-efficient

**WAKA**  
WAKA Flächen- Heiz- & Kühlsysteme

**SOLVIS**

**ÖkoFEN**  
PELLETSHEIZUNG

**CAPAROL**

**alphaEOS**

**bauwelt**  
DELMES · HEITMANN



## Spezialberatungstage

Auf aktuelle Meldungen in der Presse reagiert das EnergieBauZentrum mit sogenannten Spezialberatungstagen. Beispielsweise bei Pressemeldungen zu angeblich brennenden Dämmstoffen, nach Sanierung geruchsbelasteten Wohnhäusern oder unwirtschaftlichen Sanierungsmaßnahmen suchen viele Leser eine Anlaufstelle, die unabhängig Stellung nehmen kann. Dies bietet das EnergieBauZentrum zu aktuellen Themen an, zum Teil auch gezielt in der Zusammenarbeit mit der Presse, indem in Artikeln direkt auf das Beratungsangebot verwiesen wird.

### Beispiel für Spezialberatungstage:

- ▶ Schimmel vermeiden: richtige Lüftung!
- ▶ EnEV 2014 – welche neuen Regelungen sind bei Neubau und Sanierung zu beachten?
- ▶ Sommerlicher Wärmeschutz: Überhitzung in Wohnräumen vermeiden
- ▶ Kostengünstige Energiesparmaßnahmen
- ▶ Angebote vor Auftragsvergabe vergleichen!



## Veranstaltungen des EnergieBauZentrums

Das EnergieBauZentrum bietet laufend für verschiedene Zielgruppen Informations- und Fachveranstaltungen an.

Informationsveranstaltungen richten sich in erster Linie an Immobilieneigentümer, Bauherren und andere interessierte Nicht-Fachleute.

Fachveranstaltungen richten sich überwiegend an Fachleute aus den Bereichen Energie und Bauen wie Architekten, Ingenieure, Energieberater und Handwerker.

Das EnergieBauZentrum bietet Veranstaltungen in eigener Initiative an, aber auch gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartnern.

Insgesamt erreicht das EnergieBauZentrum mit seinen Veranstaltungen jährlich über 2.500 Kunden.



# Veranstaltungen des EnergieBauZentrums – Exkursionen

## Besuch eines Herstellerwerks für Lüftungsanlagen und Passivhauskompaktgeräte in Dänemark

Mit einem Reisebus wurden die Teilnehmer der Exkursion direkt am ELBCAMPUS abgeholt. Auf dem Weg Richtung Norden wurde die Energie-Ausstellung des Informationszentrums SHEFF-Z in Neumünster besucht und durch eine Führung die dort ausgestellten Modelle erklärt.

Danach ging die Reise weiter nach Dänemark ins Herstellerwerk für Lüftungsanlagen und Passivhauskompaktgeräte der Nilan GmbH. Das Produktportfolio sowie Einsatzmöglichkeiten der Kompaktgeräte in der Praxis wurden vorgestellt. Nach einem Mittagessen und technischen Informationen konnten im Rahmen einer Werksbesichtigung alle Fragen der Teilnehmer geklärt werden. Auf dem Rückweg wurde noch ein kurzer Badestopp am dänischen Ostseestrand eingelegt.



## Besichtigung eines Holzpellet-Werks

Vom ELBCAMPUS wurden die Teilnehmer dieser Exkursion mit Taxis nach Buchholz direkt zum Holzpellet-Werk der Hanse Pellets GmbH gefahren.

Im Rahmen einer ausführlichen Werksführung und Fachvorträgen wurden umfangreiche Informationen zur Herstellung und Verwendung von Holzpellets vermittelt.

Ein kleiner Imbiss rundete die interessanten Eindrücke ab, bevor die Teilnehmer wieder zum ELBCAMPUS zurück gefahren wurden.



# Veranstaltungen des EnergieBauZentrums – IMPULS-Programm

Im Jahr 2014 hat das EnergieBauZentrum im Rahmen des IMPULS-Programms 14 Veranstaltungen in Kooperation mit der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt sowie der Investitions- und Förderbank Hamburg durchgeführt. In dieser Reihe gab es Informationsveranstaltungen, die sich an Immobilieneigentümer und Bauherren richteten, sowie Fachveranstaltungen, deren Zielgruppe Experten aus den Bereichen Energie und Bauen sind.

Teilweise wurde vom EnergieBauZentrum anlässlich dieser Veranstaltungen eine kleine Sonderausstellung vor dem Vortragsraum organisiert. Nicht selten konnten für die Veranstaltungen bundesweit bekannte, hochkompetente Referenten gewonnen werden.

Die Veranstaltungen wurden von der Deutschen Energie-Agentur (dena) mit jeweils drei Unterrichtseinheiten für die Energieeffizienz-Expertenliste anerkannt.

## Beispiele für Fachveranstaltungen:

- ▶ Neuerungen bei Gesetzen und DIN – EnEV 2014, KfW-Nachweise, Konzepte
- ▶ Vermeidung typischer Fehler am Bau
- ▶ Energieeinsparverordnung 2014 – Was ändert sich?

## Beispiele für Informationsveranstaltungen:

- ▶ Fenster – Verglasung, Rahmenmaterial und Besonderheiten beim Einbau
- ▶ Energetische Sanierung von Flach- und Steildächern
- ▶ Heizung – Umstieg auf moderne Technik oder Optimierung im Bestand
- ▶ Dämmstoffe – über Eigenschaften und Einsatzbereiche
- ▶ Lüftungsanlagen – ein Muss bei Neubau und Sanierung?
- ▶ Wärmedämmverbundsystem – Gestaltungsmöglichkeiten und Brandschutz

ENERGIE | BAU | ZENTRUM  
HAMBURG

IFB  
HAMBURG  
Hamburgische Investitions- und Förderbank



## Veranstaltungen in Kooperation mit der IFB

In Kooperation mit der Investitions- und Förderbank Hamburg (IFB) bietet das EnergieBauZentrum diverse Veranstaltungsformate für verschiedene Zielgruppen an. 2014 wurden unter anderem folgende Angebote durchgeführt:

- ▶ Autorisierung Hamburger Energiepass-Berater
- ▶ Autorisierung Qualitätssicherer für Neubau und Gebäudebestand inklusive Workshops und Prüfung
- ▶ Informations- und Fachveranstaltungen „IFB informiert“
- ▶ Qualitätszirkel zum Austausch unter Fachleuten

Insgesamt wurden in 2014 im Rahmen dieser Kooperation 14 Veranstaltungen durchgeführt. Zum großen Teil wurden die angebotenen Veranstaltungen von der Deutschen Energie-Agentur (dena) mit jeweils vier Unterrichtseinheiten für die Energieeffizienz-Expertenliste anerkannt.

### Beispiele für Veranstaltungen aus der Reihe „IFB informiert“:

- ▶ Effizienzhaus-Plus
- ▶ Gründachförderung

### Beispiele für Themen der Qualitätszirkel:

- ▶ DIN V 18599
- ▶ Luftdichtheitsmessungen



## Veranstaltungen in Kooperation mit ZEBAU

Im Auftrag der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt und der ZEBAU GmbH führte das EnergieBauZentrum 2014 zwei Fach- und drei Informationsveranstaltungen durch.

Die Veranstaltungen wurden von der Deutschen Energie-Agentur (dena) mit jeweils drei Unterrichtseinheiten für die Energieeffizienz-Expertenliste anerkannt.

### Beispiele für Fachveranstaltungen:

- ▶ Umwelt- und ressourcenschonendes Bauen
- ▶ Wärmedämmverbundsysteme – Fluch oder Segen der energetischen Sanierung

### Beispiele für Informationsveranstaltungen:

- ▶ Energetische Sanierung von A bis Z
- ▶ Erneuerbare Energien – sinnvoller Einsatz und Wirtschaftlichkeit
- ▶ Lüftung und Schimmel – Gerichtsurteile, Bauphysik und Möglichkeiten lüftungstechnischer Maßnahmen

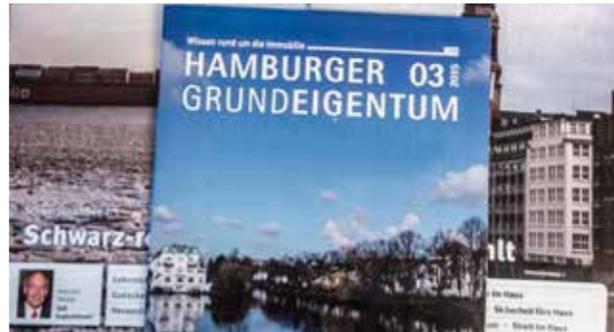


## Kooperationen mit Grundeigentümerverbänden

Das EnergieBauZentrum hält für Zusammenschlüsse und Verbände von Grundeigentümern verschiedene Angebote vor. Kooperationen bestehen beispielsweise mit dem Grundeigentümerverband Hamburg und seinen Ortsvereinen sowie dem Verband Wohneigentum Hamburg e.V.

Das EnergieBauZentrum erstellt redaktionelle Beiträge für die Mitgliederzeitschriften. Außerdem stellt das EnergieBauZentrum Referenten für Fachveranstaltungen der Verbände zur Verfügung und bietet Fachvorträge zur gesamten Bandbreite des energiesparenden Bauens und Sanierens an.

Umgekehrt stellt auch der Grundeigentümerverband Hamburg regelmäßig Referenten für Veranstaltungen des EnergieBauZentrums und bereichert zum Teil das Informationsangebot des EnergieBauZentrums im Rahmen von Themenwochen.



## Zusammenarbeit mit Hochschulen und Gewerbeschulen

Regelmäßigen Kontakt unterhält das EnergieBauZentrum zu Hochschulen und Gewerbeschulen. Das EnergieBauZentrum bietet mehrmals jährlich Führungen für Schüler- und Studentengruppen an, wobei anhand der Modelle in der Dauerausstellung des EnergieBauZentrums verschiedene Techniken erläutert werden. Auf Wunsch halten die Experten des EnergieBauZentrums zusätzlich einen Vortrag zu einem speziell ausgesuchten Thema. Studentengruppen höherer Semester nutzen den Besuch im EnergieBauZentrum auch gern zum gegenseitigen Austausch über fachliche Themen und Diskussionsrunden.

Darüber hinaus bietet das EnergieBauZentrum für Schüler, Studenten und andere Interessierte im Rahmen von mehrwöchigen und mehrmonatigen Praktika Einblick in die vielseitigen Tätigkeiten des EnergieBauZentrums.



# Prima Klima-Kampagne 2014

Im Auftrag der IBA Hamburg GmbH führte das EnergieBau-Zentrum Beratungen zu Fördermitteln im Rahmen der Prima Klima-Kampagne durch. Die Aktion wurde nach der erfolgreichen Umsetzung von 2009 bis 2012 im Jahr 2014 weitergeführt.

Die Kampagne richtete sich an Immobilieneigentümer auf den Elbinseln, die Ihr Eigenheim sanieren wollten.

Im Rahmen der Prima Klima-Kampagne war es möglich, über die üblichen Hamburger und bundesweiten Fördermittel hinaus einen Zuschuss in Höhe von EUR 10.000 zu erhalten, wenn im Rahmen der Sanierung mindestens vier der acht definierten IBA-Exzellenz-Standards umgesetzt wurden.

Zu diesen IBA-Exzellenz-Standards gehörten besondere Anforderungen an die Dämmung verschiedener Außenbauteile sowie an die Fenster, kontrollierte Wohnungslüftung mit Wärmerückgewinnung, energieoptimierte Wärme- und Warmwasserversorgung mit erneuerbaren Energien, die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage sowie die Nutzung nachwachsender Dämmstoffe.

Bei der Beratung im EnergieBauZentrum wurde mit den Interessenten besprochen, ob und wie diese erhöhten Standards bei einer Sanierung umgesetzt werden könnten.

Da Grundvoraussetzung für die Förderung die Ausstellung eines Hamburger Energiepasses für das betreffende Gebäude war, wurde auch hierzu umfangreich beraten.



# Austausch mit Innungen

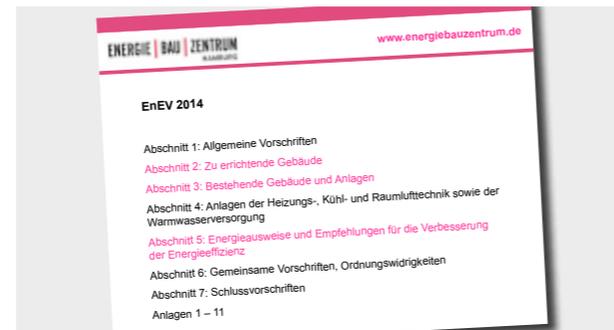
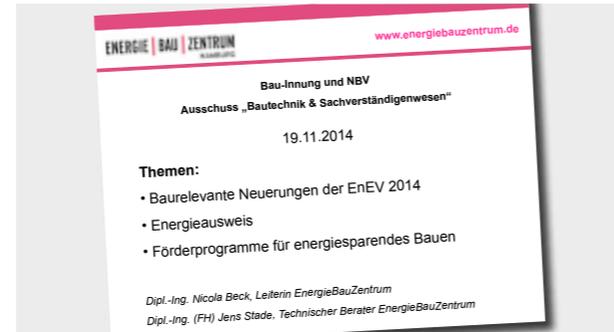
Das EnergieBauZentrum steht mit mehreren Innungen des Baubereichs in regelmäßigem Kontakt.

Experten des EnergieBauZentrums waren bereits wiederholt als Referenten für Fachvorträge zu Sitzungen verschiedener Bau-Ausschüsse eingeladen. Außerdem werden die Mitglieder der Bau-Innung über die Mitgliederzeitschrift regelmäßig über Aktionen und Veranstaltungen des EnergieBauZentrums informiert.

Darüber hinaus wurde die Zusammenarbeit mit der Schornsteinfeger-Innung intensiviert. Gemeinsam werden Konzepte erarbeitet, um Rat suchende Kunden zielgerichtet auf die Angebote des EnergieBauZentrums hinzuweisen.



ENERGIE | BAU | ZENTRUM  
HAMBURG



# Unterstützung von Firmen bei Energieberatungstagen

Viele Unternehmen haben ein nach ISO 14001 zertifiziertes Umweltmanagementsystem eingeführt oder an den ÖKOPROFIT-Workshops teilgenommen. Teil dieser Systeme ist es, die Mitarbeiter für die Themen Umweltschutz und Energiesparen zu sensibilisieren und negativen Umweltauswirkungen vorzubeugen.

Das EnergieBauZentrum bietet – nach erfolgreichen Auftritten bei den Energietagen von EUROGATE und AURUBIS in 2014 – Unternehmen für diese Aktionstage weitere Unterstützung an. Dabei reicht das Angebot von der Planung und Organisation über die Bewerbung bei den Mitarbeitern bis hin zur Durchführung in Form von Beratungsständen für persönliche Beratungsgespräche vor Ort und Fachvorträgen für Gruppen. Das Angebot des EnergieBauZentrums wird nach Vorgesprächen mit den Auftraggebern auf die individuellen Bedarfe zugeschnitten.



# Teilnahme an Messen und Aktionstagen

Das EnergieBauZentrum nimmt regelmäßig an Messen und Aktionstagen im Hamburger Raum teil. Das Angebot des EnergieBauZentrums ist dabei vielfältig und kann je nach Veranstaltungsformat variieren.

## Häufig beteiligt sich das EnergieBauZentrum in folgender Weise:

- ▶ Experten des EnergieBauZentrums halten als Referent in Fach- oder Bauherrenforen Vorträge. (z.B. Grundeigentümer-Info-Tage des Grundeigentümerverbands Bergedorf „Barrierefreier Umbau von Wohneigentum“)
- ▶ Das EnergieBauZentrum bestückt einen Informationsstand mit Informationsmaterial zu Themen des energiesparenden Bauens und Sanierens. (z.B. Housewarming 2014 des ZEWU der Handwerkskammer Hamburg)
- ▶ Das EnergieBauZentrum beteiligt sich mit einem Beratungsstand mit verschiedenen Informationsmaterialien und Handmustern aus den Bereichen Dämmung, Lüftung, Heizung und hält am Stand Experten für persönliche Beratungen vor. (z.B. Tag des Eigenheims bei der IFB)
- ▶ Das EnergieBauZentrum stellt einen kompletten Messestand zur Verfügung mit Schautafeln, Informationsmaterialien, Handmustern, Gewinnspielen und Experten, die für die persönliche Beratung zur Verfügung stehen. (z.B. 1. Hamburger Energietage im CCH)



Das EnergieBauZentrum bietet Interessierten Messe-Führungen an, um den Kunden bei der Vielzahl an Angeboten zu helfen, einen ersten Überblick über aktuelle Themen und Techniken zu gewinnen.

Auf Wunsch von Messe-Veranstaltern kann das EnergieBauZentrum bei der Bewerbung der Messe behilflich sein. Das EnergieBauZentrum erreicht mit seinem Verteiler und seiner umfangreichen Öffentlichkeitsarbeit viele relevante Zielgruppen.

Im Rahmen der Hamburger Energietage beispielsweise kann das EnergieBauZentrum auf eine erfolgreiche Kooperation mit den Messe-Veranstaltern zurückblicken.



# Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit des EnergieBauZentrums umfasst mehrere Bereiche mit großem Erfolg.

Wöchentlich werden vom EnergieBauZentrum Pressemitteilungen herausgegeben. Mit dem Hamburger Abendblatt und den Wochenblättern erreicht das EnergieBauZentrum einen Großteil seiner Zielgruppe. In diesen Medien werden die Pressemitteilungen des EnergieBauZentrums häufig aufgegriffen.

Darüber hinaus werden die Pressemitteilungen je nach Inhalt an die verschiedenen Verteiler des EnergieBauZentrums versendet. Jeder Interessierte kann sich in den Verteiler eintragen lassen, auch mit dem Hinweis, welcher fachliche Hintergrund besteht, damit die Meldungen zielgenauer versendet werden können. So ist es möglich, dass Fachleute nur mit Hinweisen auf Fachveranstaltungen versorgt werden und nicht mit Ankündigungen von Veranstaltungen für Jedermann.

Das EnergieBauZentrum wird zudem mehrmals jährlich von regionalen Fernsehsendern kontaktiert, um über das EnergieBauZentrum zu berichten oder um Interviews zu einem bestimmten Fachthema zu führen. Die Dreharbeiten finden dabei sowohl im Studio als auch in der Ausstellung des EnergieBauZentrums statt. Kooperationen gab es bereits mit den Fernsehsendern NDR und Hamburg1.

Auch Printmedien kontaktieren das EnergieBauZentrum regelmäßig mit Anfragen für Interviews oder redaktionelle Beiträge über Fachthemen des gebäudebezogenen Klimaschutzes. Das EnergieBauZentrum gibt kostenfrei Auskünfte oder erstellt Texte für Zeitschriften und Tageszeitungen. Regelmäßig liefert das EnergieBauZentrum redaktionelle Beiträge für die Zeitschriften von Grund- und Wohneigentümerversänden.

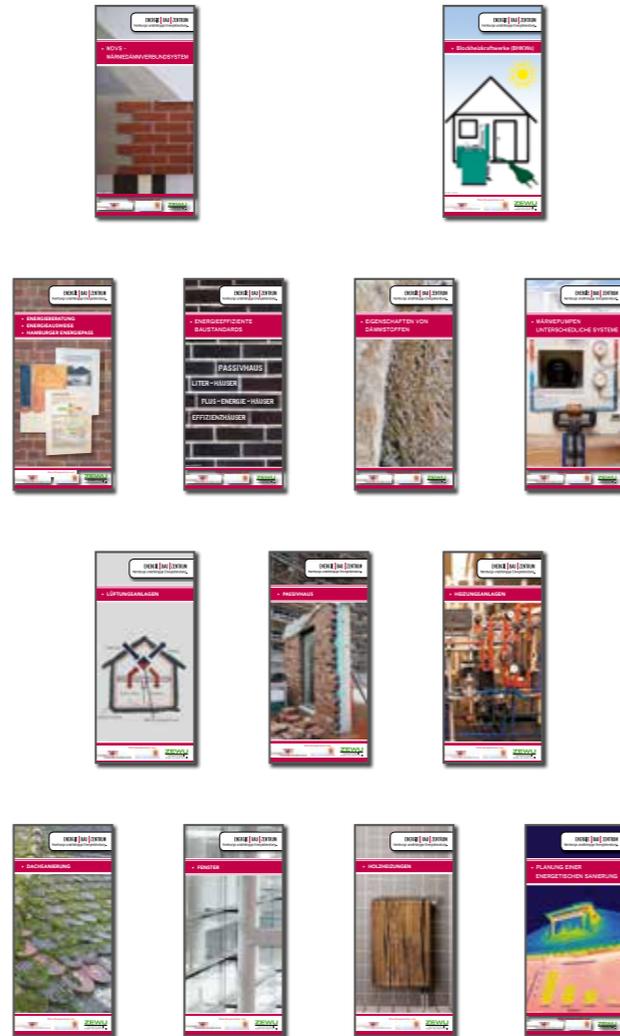
Das EnergieBauZentrum bietet nach Absprache mit Verantwortlichen der Presse zu gewünschten Zeitpunkten Spezialberatungstage zu einem bestimmten Thema an, damit in Zeitungsartikeln für weitere Auskünfte zum Thema auf das EnergieBauZentrum verwiesen werden kann.



Das EnergieBauZentrum veröffentlicht eigene Informationsflyer zu verschiedenen Themen. Folgende Veröffentlichungen sind über das EnergieBauZentrum zu beziehen.

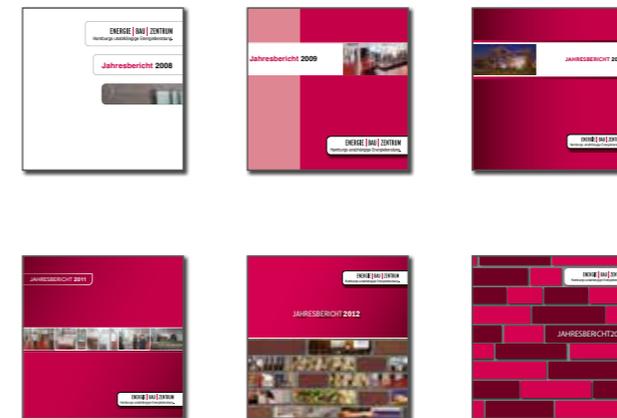
### Informationsbroschüren:

- ▶ Planung einer energetischen Sanierung
- ▶ Energieeffiziente Baustandards
- ▶ Blockheizkraftwerke
- ▶ Dachsanierung
- ▶ Eigenschaften von Dämmstoffen
- ▶ Energieberatung, Energieausweise, Hamburger Energiepass
- ▶ Fenster
- ▶ Heizungsanlagen
- ▶ Holzheizungen
- ▶ Lüftungsanlagen
- ▶ Passivhaus
- ▶ Wärmepumpen
- ▶ Wärmedämmverbundsystem



### Weiteres Informationsmaterial:

- ▶ Selbstdarstellung EnergieBauZentrum
- ▶ aktueller Veranstaltungskalender
- ▶ Energieberatung in Hamburger Bezirken
  
- ▶ Jahresbericht 2014
- ▶ Jahresbericht 2012
- ▶ Jahresbericht 2011
- ▶ Jahresbericht 2010
- ▶ Jahresbericht 2009
- ▶ Jahresbericht 2008

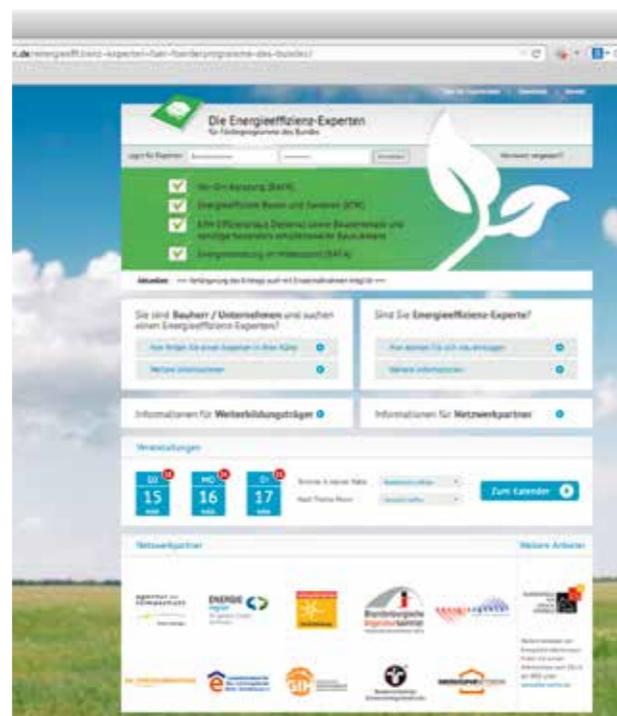


## Fachfirmenlisten

Viele Kunden des EnergieBauZentrums sind an Unterstützung bei der Suche nach kompetenten Handwerksbetrieben, die auf dem jeweils in Frage kommenden Sachgebiet Praxiserfahrung haben, interessiert. Das EnergieBauZentrum spricht in seiner neutralen Funktion keine Empfehlungen aus, verfügt jedoch über nach Postleitzahl sortierte Listen, auf der Betriebe aufgeführt sind, die entweder eine Zusatzqualifikation zum Gebäudeenergieberater oder zur Fachkraft für Dämmtechnik absolviert haben. Die Liste umfasst verschiedene Gewerke und bietet Hilfe für Sanierungswillige, die an folgenden Maßnahmen interessiert sind:

- ▶ Dämmung von zweischaligem Mauerwerk
- ▶ Wärmedämmverbundsysteme
- ▶ Kellerdämmung
- ▶ Dachdämmung
- ▶ Dachdecken
- ▶ Fenstereinbau
- ▶ Installation von Brenntechnik
- ▶ Installation von Holzheizungen
- ▶ Installation von thermischen Solaranlagen
- ▶ Installation von Photovoltaik-Anlagen
- ▶ Installation von Wärmepumpen
- ▶ Hydraulischer Abgleich
- ▶ zentrale Lüftungsanlagen
- ▶ dezentrale Lüftungsanlagen

Darüber hinaus erhalten Kunden im EnergieBauZentrum Listen von Energieberatern, Qualitätssicherern und anderen Ingenieuren mit Zusatzqualifikationen, die nach Postleitzahl sortiert sind.



## Austausch mit anderen Energiezentren



Das EnergieBauZentrum steht regelmäßig in Kontakt zu weiteren Energiezentren, insbesondere im norddeutschen Raum. Es gab verschiedene Treffen zum gegenseitigen Austausch.

Kontakte bestehen beispielsweise zum Sheff-Z in Neumünster, zum durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt geförderten Projekt „Haus sanieren – profitieren“, Treffpunkt Energie im Holzhof Göttingen, Bauraum Bremen, SolarZentrum Mecklenburg-Vorpommern in Wietow sowie Artefact in Glücksburg.

Es gab einen intensiven Austausch zur Organisation und Erfolgsmodellen der Klimaschutz- und Energieeffizienzberatung in der Region Hannover mit der Energieagentur pro-Klima sowie dem Energieversorger Enercity.

Zudem fanden zahlreiche Treffen der Leiter der Umweltzentren im Handwerk statt, bei denen Optimierungsansätze zur Kundenberatung zu allen Energieeffizienzthemen ausgetauscht wurden.

Besonders stark vernetzt ist das EnergieBauZentrum durch die Lage im ELBCAMPUS mit dem SolarZentrum sowie dem Projekt ZEWU mobil, das bei Handwerksbetrieben energetische Beratungen vor Ort anbietet.

# Zielgruppen des EnergieBauZentrums

Zu den Kunden des EnergieBauZentrums gehören sowohl Fach- als auch Nicht-Fachleute. Das vielfältige Angebot des EnergieBauZentrums steht allen Interessierten offen und hält für jeden etwas bereit.

## **Energieberater**

Die Modelle der Ausstellung des EnergieBauZentrums können von Fachleuten auch zur eigenen Kundenberatung genutzt werden. Wahlweise können die Berater des EnergieBauZentrums zu speziellen Fragen hinzugezogen werden.

## **Immobilien Eigentümer von Nichtwohngebäuden**

Für den vielfältigen Bereich der Nichtwohngebäude erfolgt eine Erstberatung zu technischen Möglichkeiten und Förderprogrammen. Darüber hinaus kann für von Handwerksbetrieben genutzte Immobilien eine kostenfreie vor-Ort-Beratung vermittelt werden.

## **Handwerksbetriebe**

Das EnergieBauZentrum berät viele Fachleute zu den sich ständig ändernden Förderprogrammen, damit diese wiederum ihre Kunden ausreichend informieren können. Auch wird das EnergieBauZentrum gern von Fachleuten als Informationsstelle vor Beauftragung empfohlen, damit der Kunde auch von unabhängiger Stelle noch einmal in seinem Vorhaben bestätigt werden kann.

## **Wohnungswirtschaft**

Das EnergieBauZentrum bietet auch für Gruppen, die sich beraten lassen wollen, spezielle Vorträge an. Die gruppenweise oder individuelle Beratung umfasst sowohl technische Möglichkeiten als auch die Möglichkeit zur Inanspruchnahme von Förderprogrammen auf Bundes- und Landesebene. Dieses Angebot wird gern von technischem Personal von Wohnungsunternehmen oder anderen Entscheidungsträgern der Wohnungswirtschaft genutzt.

## **Immobilien Eigentümer von Wohngebäuden**

Das EnergieBauZentrum bietet sowohl Eigenheimbesitzern als auch privaten Vermietern Hilfe bei den ersten Schritten zur energetischen Sanierung und bei der Suche nach Fachleuten. Häufige Beratungsthemen betreffen Dämmung, Heizung, Lüftung und Förderprogramme. In unseren monatlichen Themenwochen werden bei der Beratung spezielle Schwerpunkte aufgegriffen und jeweils eine kleine Sonderausstellung passend zum Thema präsentiert.

## **Bauherren**

Wer neu baut, muss sich entscheiden, ob nur die gesetzlichen Anforderungen eingehalten werden sollen oder ob darüber hinaus ein besonderer energetischer Standard erreicht werden soll, der förderfähig ist. Die Experten des EnergieBauZentrums beraten, welche Effizienzstandards gefördert werden wie z.B. Passivhäuser oder Effizienzhäuser.

## **Planer, Architekten, Ingenieure und Qualitätssicherer**

Das EnergieBauZentrum führt im Auftrag der IFB und der BSU spezielle Fachveranstaltungen für Fachleute und Qualitätssicherer durch. Dazu gehören die Autorisierung zum Qualitätssicherer inklusive Prüfung, spezielle Schulungen oder auch Treffen zum gegenseitigen Austausch aus der Berufspraxis.

## **Schüler und Studenten**

Im EnergieBauZentrum fließen durch den Kontakt zu Fachleuten und die Durchführung von Fachveranstaltungen sowie die Integration in diverse Netzwerke Informationen aus Theorie und Praxis zusammen. Nach Terminvereinbarung werden für Studenten- und Schülergruppen Führungen durch das EnergieBauZentrum und zu anderen interessanten Lernorten im ELBCAMPUS angeboten. Um näheren Einblick in das Tätigkeitsfeld des EnergieBauZentrums zu erlangen, hält das EnergieBauZentrum einen Praktikumsplatz vor. Speziell für Schülergruppen bietet das EnergieBauZentrum nach vorheriger Terminvereinbarung in Kooperation mit dem Projekt Schulbaustelle Klima 3.0 die Durchführung von Simulationsspielen an, bei denen abgestimmt auf den Kenntnisstand der Schüler umfangreiches Wissen rund um Energieeffizienz an Gebäuden vermittelt wird.

# Das Team des EnergieBauZentrums



Dipl.-Ing. Nicola Beck  
Leiterin EnergieBauZentrum



Christine Birnbaum  
Buchhaltung



Dipl.-Ing. (FH) Ursula Männle  
Technische Beraterin



Dipl.-Ing. Anja Warnecke  
Technische Beraterin



Dipl.-Ing. (FH) Carsten Kröger  
Technischer Berater



Dipl.-Ing. (FH) Jens Stade  
Technischer Berater



Dipl.-Kauffrau Siegrid Kelling  
Projektassistentin



Ben Reder  
FÜJler



## Ausblick

Im Vergleich zu den Vorjahren wird das EnergieBauZentrum seine Angebote und Tätigkeitsfelder rund um den gebäudebezogenen Klimaschutz weiter ausbauen. Nachdem das EnergieBauZentrum anfangs nur im Auftrag der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt sowie der damaligen WK arbeitete, gibt es mittlerweile verschiedene Kooperationen mit Verbänden, Universitäten, der freien Wirtschaft und anderen Einrichtungen.

Das umfangreiche Informations- und Beratungsangebot des EnergieBauZentrums wird in bekannter Form weitergeführt. Darüber hinaus wird das Bildungsangebot für Schüler durch eine Kooperation mit dem Projekt Schulbaustelle Klima 3.0 ausgeweitet.

Das EnergieBauZentrum wird weiterhin Informations- und Fachveranstaltungen zu vielen interessanten Themen für verschiedene Zielgruppen durchführen. Es werden in Zukunft auch einige neue Formate angeboten wie Messerführungen oder Diskussionsrunden.

Das EnergieBauZentrum freut sich darauf, auch im Jahr 2015 wieder zahlreichen Bauherren, Immobilieneigentümern und Fachleuten Wissen vermitteln zu können und bei der Umsetzung der Bauvorhaben Unterstützung anbieten zu können.

# Kontakt

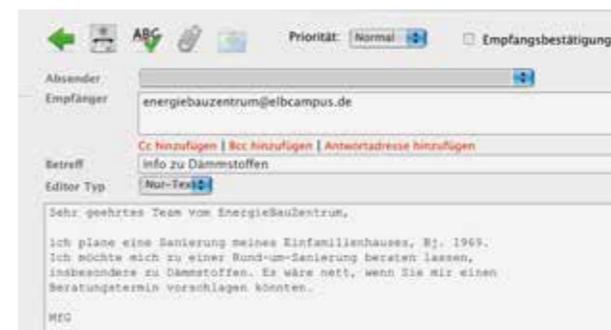


EnergieBauZentrum Hamburg  
ELBCAMPUS  
Zum Handwerkszentrum 1  
21079 Hamburg

Tel.: 040 - 359 05 822

E-Mail: [energiebauzentrum@elbcampus.de](mailto:energiebauzentrum@elbcampus.de)

Internet: [www.energiebauzentrum.de](http://www.energiebauzentrum.de)



► QR-Code scannen und direkt zur Homepage gelangen ...

